

Chormusik: Neue CD des Camerata Vocale Freiburg

- 28.10.2010 -

Unser Autor Meinrad Walter bespricht die neue CD der Camerata Vocale Freiburg. Der Chor singt darin Werke der Komponisten Bruckner und Rheinberger.



Chormusik auf höchstem Niveau bietet diese CD mit zwei bedeutenden Messen für achtstimmigen Chor (Rheinberger) sowie für Chor mit Bläsern (Bruckner). Rheinbergers „Cantus Missae“ (Messgesang) war sein Einstandswerk als Kirchenmusiker der Allerheiligen-Hofkirche in München. Bruckners e-Moll-Messe entstand 1866 zur Einweihung der Votivkapelle des Linzer Doms.

Die Freiburger Camerata Vocale mit ihren etwa 40 Choristen überzeugt durch große Homogenität des Klanges und eine weite dynamische Bandbreite. So erklingen etwa die Passagen des „Et incarnatus est“ beider Messen in geradezu

betörender Schlichtheit, gleichsam staunend vor dem Geheimnis dieser Menschwerdung. Weder Intonation noch Klangfantasie lassen Wünsche offen. Intensiver als es hier geschieht, kann man die beiden höchst anspruchsvollen Chorwerke wohl kaum gestalten. Und dies gilt für die musikalische Durchdringung der Worte und Gesten ebenso wie für die geistig-geistliche Interpretation der beiden Spitzenwerke in der Gattung Messe.

Meinrad Walter

Josef Gabriel Rheinberger: Messe Es-Dur op. 109 („Cantus Missae“); Anton Bruckner: „Messe e-Moll“. Camerata Vocale Freiburg und Bläser des Orchesters L'Arpa festante. Leitung: Winfried Toll. Label Ars Musici (Nr. 232828), 2010.

Zwei Hörproben:



Ausschnitt aus dem Gloria von Bruckner



Ausschnitt aus dem Gloria von Rheinberger

Neuen Kommentar verfassen

Keine Kommentare vorhanden

← vorheriger Artikel

 Übersicht

nächster Artikel →